

Eine Zeitreise in die Vergangenheit

Der kursive Text und die oberen 2 Fotos wurden entnommen aus einem alten Hausprospekt :

Josefstal – Winter in den bayerischen Bergen

Der Brunnhof

**Das altbekannte Skiläufer-Heim in Josefstal.
Gemütl. Lokal, 24 Betten, heizbare Zimmer
und Bad. Telefon Nr. 283**

Inhaber Sepp Dietl - Berufsskilehrer

Josefstal liegt 812 m über dem Meere, 20 Minuten von der Bahnstation Fischhausen-Neuhaus, inmitten einer herrlichen Bergwelt am Fuße der reizenden Brecherspitze und des Jägerkamps, am Auslauf der Wohl sehr bekannten Spitzingstraße, die uns, man darf es ruhig sagen, in das idealste Skigebiet der bayrischen Berge führt. Josefstal ist mit seinen Bergen das meistbesuchte Skigebiet der bayrischen Alpen. Sie können von hier aus eine Anzahl der schönsten Turen machen, so Bodenschneid, Firstalm, Stimpfling, Rosskopf, Rotkopf, Stolzenberg, hinüber in das Gebiet der Rotwand mit ihren herrlichen Abfahrten nach Geitau, Bayrischzell oder Schönfeldalmen und Jägerkamp. Noch dazu sind bei uns die bekannt besten Schneeverhältnisse, deshalb auch die beste



Straße in Josefstal

Gegend für Anfänger und Fortgeschrittene um die Kunst des Skilaufens zu erlernen. Die bestbewährten und anerkannten Lehrer stehen jederzeit zur Verfügung. Gerade Josefstal hat die bevorzugteste Lage im Winter, da es direkt südlich des Schliersees 20 Minuten vom Bahnhof Neuhaus am Fuß der Schlierseer Berge, dem Hauptausgang ja fast aller Turen des Gebiets liegt. Wer von den Tausenden von Skiläufern kennt nicht das herrliche Tal mit seinen vielen Möglichkeiten ? So ist eben auch der „Brunnhof“ der geeignetste Aufenthalt für den Anfänger, sowie für den Turenfahrer, da laufend Skikurse stattfinden und Turenführungen sind, die bestimmt jeden Wintergast befriedigen müssen. Abends dann im Kreise eines lustigen Skivölkchens hat man Unterhaltung von dem Erlebnis der Übungswiese oder noch mehr von den schönen Turen und auch sonst Allerlei trägt dazu bei, frohe Urlaubstage zu erleben und bestimmt den nächsten Urlaub wieder da zu verbringen. Hirschfutterplätze in nächster Nähe, Schlittenfahrten nach der Tirolergrenze, Rodeln und verschiedene Veranstaltungen bieten die erwünschte Abwechslung. – Pensionspreis pro Tag einschl. Bedienung und Kurabgabe Mk.5,-.



Brunnhof - Josefstal

Sepp Dietl (geboren 1886 - gestorben 1978) war Gründungs- und Ehrenmitglied der Skizunft Fischhausen-Neuhaus-Josefstal. So lautete unser erster Vereinsname. Nach der Gründungsversammlung fand die **erste** Klub Sitzung am 28.11.1928 in seinem Gasthaus statt. (Übrigens : den Brunnhof gibt es noch immer)



JOSEF DIETL

(R.B.)

*1. Klubabend am 28. November 1928
im Brunnhof des Herrn Jos. Dietl in Josefstal
Tagesordnung :*

- 1. Neuanfragen*
- 2. Wegemarkierung der Drei-Tannenabfahrt
am Nordhang des Stimpflings*
- 3. Sportliche Veranstaltungen.*

Auszug aus dem Protokollbuch der Skizunft aus dem Jahr 1928 : ↑